

der Beantwortung der gesammten Frage, welche der Zweck unserer Arbeit ist, nicht räthlich, wieder mit dieser Stelle zu beginnen; wir gedenken vielmehr, so viel wie möglich der natürlichen Ordnung folgend, zu untersuchen, wie sich die Nachrichten der Chronik zu denen anderer gleichzeitiger Quellen verhalten, um zu einem Gesamteresultat über ihren Werth und ihre Abfassung zu gelangen. Ist dies geschehen, so soll die gewonnene Ansicht durch die Betrachtung der von Medefind begonnenen, — von uns noch erweiterten — Sammlung Corveyscher Fragmente<sup>1)</sup> möglichst verstärkt werden, und ist dann Alles uns Ueberlieferte geprüft und gesichtet, so dürfte es vielleicht gelingen, den Leser zu überzeugen, wer der Verfasser sowohl der Chronik als der Fragmente ist. — Die Beleuchtung seiner Persönlichkeit und seiner Studien bildet den Schluß der Abhandlung. —

---

<sup>1)</sup> Noten III. S. 263—292 und 325.

---